



Herzlich Willkommen!



Fahrradfilme

Skero featured Kamp - Nimm den Fuss Vom Gas

Youtube



Fahrradfilme

Der Mann, der auf seinem Fahrrad lebte

Youtube





Herzlich Willkommen!



Gedenken an die verstorbenen Radlobby Mitglieder und Radfahrer:innen

Gottfried Velechovsky
Edith Bednarik



Wie alles begann ...









Gerold Petritsch, Manfred Fenz



Gustav Kraupa, Frank Geisler, Helmut Wenninger





Gute Auffahrtrampen wurden durch
schlechte ersetzt.
Die Folgen: Ältere Leute haben lieber auf
der Fahrbahn, andere flicken ihre Reifen



Viel besser: saubere Radweg Auffahrt



Radwege werden bei weitem nicht so
sorgfältig gebaut wie Straßen.
Erreichend: Der Bauamt behält teilweise
Schwachstellen, die von DINAMo
aufgezeigt werden.



- Ein Radbild:
Wer macht sich hier strafbar?
1. Radfahrer, die hier fahren (schlecht der
notwendige "besonders hell" und
dann Fußgänger gefährden)
 2. Radfahrer, die solche massen
"Radwege" lieber meiden
 3. Fußgänger, die auf dem Radweg
stehen
 4. Der Beamte, der diese rechtswidrige
Tatet aufhört (2007)

(von Riga (2007) und von Riga (2007))



Orts statt Grün
(Rasen bei nicht benötigter
Verkehrsmasse zum Gehen)



Ordnungsgemäße Radwegüberfahrt



Wohin man?
(Radfahrer Überfahrt
Bühnenstraße)

Radwege beginnen irgendwo und enden
irgendwo (Friedman (Porsche-Ring))



Schnecke:
Radweg Ende Bärenberggasse

Fußgänger verboten?
(nötig ist eine Tafel)



DINAMo
50 Jahre
Radlobby

Radlobby Wiener Neustadt























Herbert Jantscher, Ferdinand Schrammel, Helmut Wenninger, ..., Wolfgang Rogl, Josef Radislawitsch, ..., Leo Klosterer, ...



Gerold Petritsch, Friedrich Krajnik, Friederike Zauner, Klaus Schneeberger

SCHLEPPENDE
REALISIERUNG
ENTSCHEIDUNGEN AN
PROJEKTK. VORBEI
(SCHLÜSSEL, PERNERIT)
ORGANISATOR, MÄNGEL
FEHLENDE TRANSPARENZ
ÖFFENTLICHKEITSARBEIT
MIEßLIGASSE (?)
BERNERSTORFER STR.
SCHMARKIERUNGEN
SHOPPING CITY WEST



BESCHLUSS "SANFTE
MOBILITÄT"
EINRICHTUNG PROJEKT
GRUPPEN, MITARBEIT
LERNBEREITSCHAFT
DETAILKRITIK
AKZEPTIERT (MÄNGEL-
LISTE)
FISCHAUERG, (PARK)
WINTERDIENST

STRATEGIE
UMSETZUNG PS-
VORSCHLÄGE
WINTERDIENST REINIGUNG
& INSTANDHALTUNG
MÄNGELPUNKTE
INFRASTRUKTUR
RADROUTE
ÖFFENTLICHKEITSARBEIT





Charly Wappel, Herbert Jantscher



Hugo Schuller, Roland Zisser, Leopold Friedbacher, Gottfried Velechovsky, Gerold Petritsch, Karl und Friederike Zauner, Gabriela Sturm, Erwin Handler



Claudia Watz, Erwin Handler, Werner Seidl, Fritzi und Karl Zauner, Helmut Nussbaumer, Katharina Guschlbauer-Hronek









Franz Berger, Herbert Jantscher



Zauner, Wittmann, ..., Dierdorf, ..., Linhart



Linhart, Jantscher, ..., Wittmann, Wappel































Wolfgang Rogl, Karl Zauner, Gottfried Velechovsky, Helmut Nussbaumer







Wolfgang Mayerhofer, Tanja Windbüchler-Souschill, Gerold Petritsch, Helmut Nussbaumer





Manfred Fries & Kollegen

2008 Öffnung Fuzo Neunkirchner Straße







2008 Erste Critical Mass Radparade in Wiener Neustadt



Karl Zauner, Alfred Lenk, Gaby Nussbaumer, Gottfried Velechovsky, Roland Zisser



Nuray Derviscamaloglu, Gaby Nussbaumer









Heinz Ferstl



Helga und Hans Hudribusch , Nuray Derviscemaloglu, Anna Horvath







Walter Popp









Katzelsdorf
Gottfried Velechovsky
Hannelore Handler-Woltran

Ihre Ideen & Anregungen zum RADFAHREN IM ORT

- Mehrstreifen Hauptstr.
- Anbindung Wr. Neustadt
- bessere Beschilderung
- Radständer bei Geschäften
- Radständer gut nutzbar
- Heurigen Zufahrtstafeln
- Börse alte Fahrräder
- Fahrradverleih in Regio
- Reparaturdienst
- — — — Kurs in Schulen
→ Umweltberatung
Ursus



Anu Wintschalek
und Kinder



19.3.2010
Gründung der
Radlobby NÖ

























1987 2017



Radlobby Wiener Neustadt



6.8.2012
Gründung
Radlobby St. Pölten
Radlobby Krems





12.12.2012
Gründung
Radlobby Tulln



24.1.2013 Gründung
Radlobby Korneuburg



26.1.2013
Gründung
Radlobby
Österreich

14.3.2013
Gründung
Radlobby
Waidhofen/Ybbs





Manifest für ein
radfreundliches Österreich
Übergabe der BM Berlakovic

28.1.2014
Gründung
Radlobby Wolkersdorf



Radlobby Gruppen



NIEDERÖSTERREICH

2700 Wiener Neustadt · Roseggergasse 13
02622/21265
noe@radlobby.at · noe.radlobby.at



Radlobby Wiener Neustadt







Bildungszentrum
St. Bernhard



Radlobby Wiener Neustadt







%attac

dekArTe

Verein für Theater- und Kinokultur



Radlobby Wiener Neustadt







Die Russn woan do:
Besuch aus Moskau
und St. Petersburg

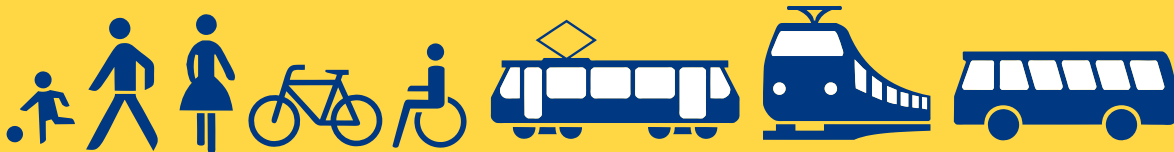








Verkehrswende NÖ



Vorrang für umwelt- und menschenfreundliche Mobilität!

noe.verkehrswende.at





%attac



Bildungszentrum
St. Bernhard



Radlobby Wiener Neustadt





Gauermannngasse



Aktuelle Situation: Für Radler:innen von der Brunner Straße bis zur geöffnet, danach bis zur Kaisersteingasse nicht geöffnet.

Fahrbahnbreite 600cm (im Bereich der Parkplätze), 440cm (im Bereich Grünstreifen).

Parkplatzsituation: nicht markierte Längsparker auf einer Seite

Ausweichmöglichkeiten: vorhanden (Einfahrten)

Verkehrsaufkommen: mittel

Geschwindigkeitslimit: 30km/h

Besonderheiten: Auf ca. 1/3 der Straßenlänge gibt es einen Grünstreifen parallel zum Straßenverlauf – in diesem Bereich wird weder gehalten noch geparkt.

Einschätzung der Radlobby: Aufhebung der Einbahn für den Radverkehr möglich und sinnvoll. Im Bereich Grünstreifen wären Rad-Piktogramme möglich gegen die Einbahn sinnvoll.

Gauermannngasse



Aktuelle Situation: Für Radler:innen von der Brunner Straße bis zur geöffnet, danach bis zur Kaisersteingasse nicht geöffnet.

Fahrbahnbreite 600cm (im Bereich der Parkplätze), 440cm (im Bereich Grünstreifen).

Parkplatzsituation: nicht markierte Längsparker auf einer Seite

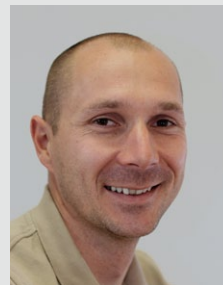
Ausweichmöglichkeiten: vorhanden (Einfahrten)

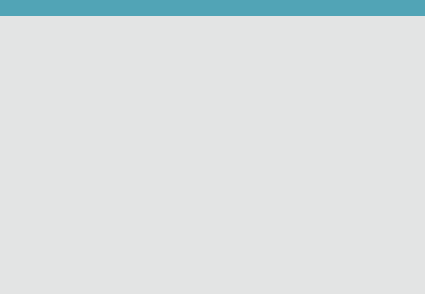
Verkehrsaufkommen: mittel

Geschwindigkeitslimit: 30km/h

Besonderheiten: Auf ca. 1/3 der Straßenlänge gibt es einen Grünstreifen parallel zum Straßenverlauf – in diesem Bereich wird weder gehalten noch geparkt.

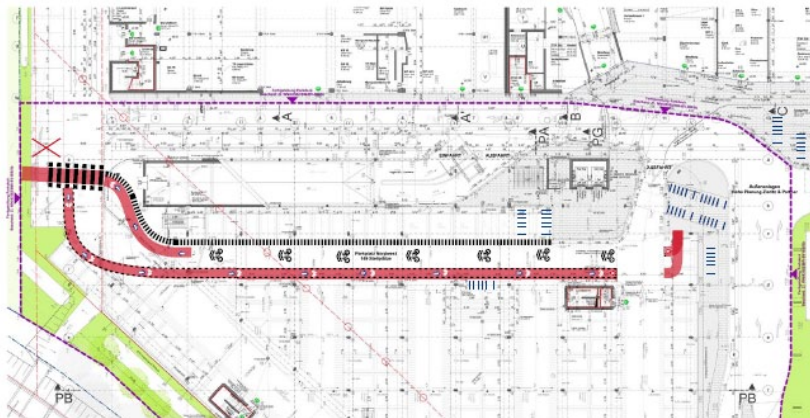
Einschätzung der Radlobby: Aufhebung der Einbahn für den Radverkehr möglich und sinnvoll. Im Bereich Grünstreifen wären Rad-Piktogramme möglich gegen die Einbahn sinnvoll.





Radlobby Wiener Neustadt

Merkur City - Verbesserungsvorschläge





Schulweg am Rad: Zehn

Sicherheitsaktion | NÖN und Radlobby Wiener Neustadt starteten gemeinsame Aktion, um die

Von Josef Kleinrath

WIENER NEUSTADT | Es waren vier Vormittage, die Politiker, Schuldirektoren, Anrainer und die NÖN im Herbst damit verbrachten, mit dem Fahrrad die Schulwege unserer SchülerInnen und Schüler abzufahren. Viele Diskussionen fanden dabei statt, viele kreative Ideen wurden geboren, manches kleine Problem konnte aufgrund der aktiven Teilnahme etwa von ÖVP-Umweltgemeinderat Robert Pfisterer rasch gelöst werden.

Schuldirektoren wie Werner Schwarz, Michael Dollichschall oder Agnes Fink fanden deutliche Worte zu den Problemstellen „Ihrer“ Schulwege. BgZ Zehnergasse-Direktor Werner Schwarz, der selbst tagtäglich von Neudorf mit dem Fahrrad durch die ganze Stadt in seine Schule pendelt, etwa kann seinen Schülerinnen und Schülern nicht reinen Gewissens empfehlen, mit dem Fahrrad in die Schule zu fahren: „Das ist in vielen Bereichen zu gefährlich.“

Als Ergebnis der Radbefahrungen haben die NÖN und die Radlobby Wiener Neustadt nun eine (alphabetische) Auflistung der zehn größten Gefahrenstellen für Radfahrer am Weg in die Schule gemacht. Weiters wurden auch alle weiteren Problemfelder peinlichst genau dokumentiert, und seien es noch so kleine Themen gewesen.

Wie vor Beginn dieser gemeinsamen Aktion von NÖN und Radlobby mit ÖVP-Bürgermeister Klaus Schneeberger vereinbart, wurden die Problemfelder nun dem Magistrat übermittelt. Schneeberger versicherte vor dem Start der NÖN: „Diese werden dann auf Umsetzbarkeit im Rahmen der – leider knappen – budgetären Möglichkeiten geprüft.“

Das passiert einerseits von der zuständigen Verkehrsabteilung am Magistrat, andererseits auch über einen Verkehrsbeirat, der mittlerweile auch schon terminisiert ist: Am 17. Jänner sollen dabei auch die erhobenen Problemstellen und deren Lösungsmöglichkeiten erörtert werden.

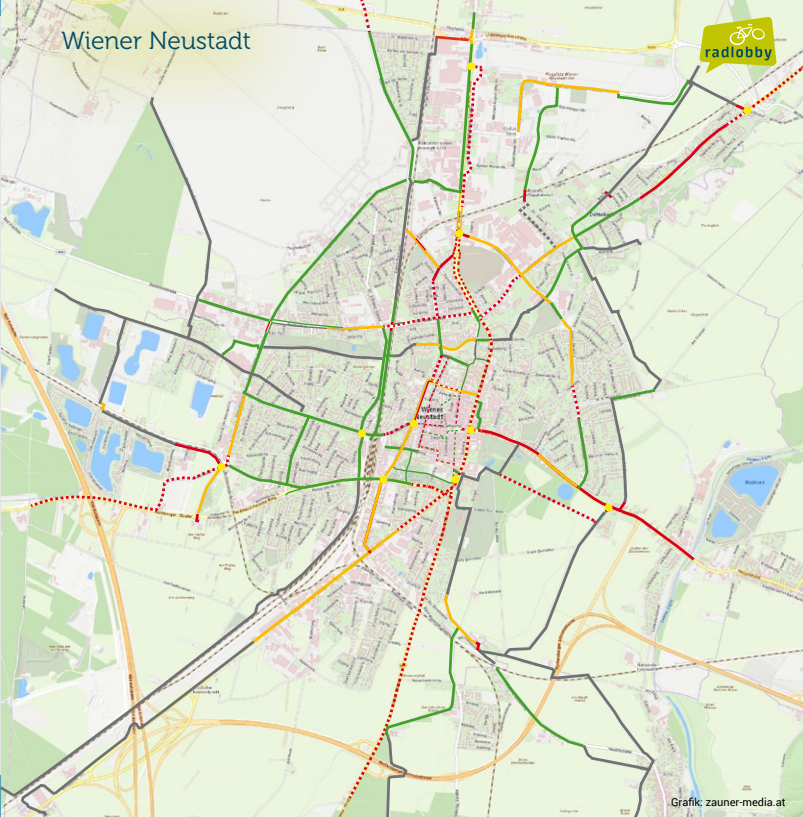


Eine der Gefahrenstellen am Schulweg für Radfahrer: Ein viel zu schmaler Radfahrstreifen in der Ungargasse.
Foto: Franz Boldorf

große Gefahrenstellen

Schulwege, die unsere Schüler am Fahrrad zurücklegen, auf Herz und Nieren zu überprüfen.





Legende

- ■ ■ Fehlender Radweg, Verbindung, fehlende Radverkehrslösung
- bestehender Radweg, im schlechten Zustand und gefährlich, Aufhebung der Benützungspflicht notwendig.
- bestehender Radweg mit baulichen Mängeln, Aufhebung der Benützungspflicht im Falle eines baulich nicht getrennten Fuß- und Radwegs sinnvoll.
- Radweg, im Wesentlichen in Ordnung, Aufhebung der Benützungspflicht im Falle eines baulich nicht getrennten Fuß- und Radwegs sinnvoll.
- Radroute, im Wesentlichen in Ordnung
- Unfallhäufungspunkt mit Fahrradeteiligung oder andere besonders unklare Kreuzungen

Der Plan zeigt eine grobe Übersicht zur Qualität der Radverkehrsanlagen in Wiener Neustadt. Er soll Einsicht vermitteln, dass in den kommenden Jahren bedeutende Investitionen in den Radverkehr notwendig sind.



wn.radel | Alles rund um ...

Sicher | https://wnradelt.wordpress.com

WN.RADELT Alles rund ums Radfahren in Wiener Neustadt. [STARTSEITE](#) [DIE KAMPAGNE](#) [RADLIN UND UM WN](#) [DEINE MEINUNG](#) [ÜBER UNS](#)



NEWS

11. September 2017
[Hinterlasse einen Kommentar](#)

Fußgängerzonen ab sofort für Radverkehr im Schritttempo geöffnet

Die Fußgängerzone Herzog Leopold-Straße sowie die wichtigsten Querungen in der Wiener Neustädter Innenstadt sind ab sofort für den Radverkehr im Schritttempo geöffnet. Radfahrerinnen und Radfahrer sollen ihre Ziele dadurch besser erreichen und die Innenstadt auf kurzem Weg durchqueren können.



[SUCHEN](#)



[Folgen](#) ...

Die WNN-Plus-Minus-Rubrik der Radfahrer



Einbahnen: Unsere Initiative trägt weiter Früchte. Für RadlerInnen in beide Richtungen befahrbar sind jetzt auch die Flotowgasse, Wattgasse, Daimlergasse, Gauer-
manngasse, Wiesenbachgasse und Günthergasse.



Ostumfahrung: Die Bürgerinitiative „Ostumfahrung - So nicht!“ setzt sich für Alternativen und weniger Verkehr ein. 300 Personen haben die Petition bereits unterzeichnet.



Schnee: Weiterhin sind Schneestangen für RadlerInnen in der Dachensteingasse gefährlich platziert. Städte wie Wien haben bei der Schneeräumung dem Radverkehr höhere Priorität eingeräumt.



Fußgängerzonen: Die Entfernung der Vitrinen in den Fußgängerzonen geht voran. Jetzt kann die Ausweitung der bisher eingeschränkten Fahrerlaubnis für Radelnde erfolgen.

WNN-Radfahrer
Mag. Hannes Höller



Ein Blick in die Zukunft.

Oder: Wie die Zeit vergeht...

Wenn ich jetzt Klimakonferenz schreibe, hören Sie dann gleich auf zu lesen? Sie denken sich vielleicht: Das hat mit Wiener Neustadt ganz wenig zu tun. Und mit mir persönlich noch viel weniger. Da wird etwas Kompliziertes verhandelt, da wird diskutiert und gestritten und am Ende gab es diesmal einen Beschluss. Die Zeitungen sind zwei Wochen voll – das war's.

Das könnte man so sehen. Ich versuch ihnen trotzdem zu beschreiben, dass das, was im Dezember in Paris von den Medien weltweit als „entscheidender Schritt in der Klimapolitik“ verkauft wurde, mit unserer Stadt und Ihnen persönlich sogar sehr viel zu tun hat. Mit dem ersten weltweit gültigen Klimavertrag wurde der Ausstieg aus Erdöl, Kohle und Gas beschlossen. Zwar erst 2050, aber es ist nur eine Frage der Zeit, bis im Verkehrsbereich der Rückzug der klimaschädlichen Motoren so richtig Fahrt aufnimmt.

Viel greifbarer ist da schon das von der EU – und somit auch Österreich – verpflichtende Ziel für die Mobilität.

